Einführung der Gesundheitskarte

Anbietertypsteckbrief

SMC-B

Anbietertypversion: **1.1.0**

Anbietertypstatus: **freigegeben**

Version:	1.0.0
Revision:	\main\rel_opb1\rel_ors2\3
Stand:	18.12.2017
Status:	freigegeben
Klassifizierung:	öffentlich
Referenz:	[gemAnbT_SMC-B]

Historie Anbietertypversion und Anbietertypsteckbrief

Historie Anbietertypversion

Die Anbietertypversion ändert sich, wenn sich die Anforderungslage für den Anbietertyp ändert.

Anbietertyp version	Beschreibung der Änderung	Referenz
0.9.0	Initiale Version auf Dokumentenebene	
1.0.0	freigegeben	
1.0.1	Anpassung auf Releasestand 1.6.4	gemAnbT_SMC-B_ATV1.0.1_V1.0.0
1.1.0	Anpassung auf Releasestand 2.1.1	gemAnbT_SMC-B_ATV1.1.0_V1.0.0

Historie Anbietertypsteckbrief

Die Dokumentenversion des Anbietertypsteckbriefs ändert sich mit jeder inhaltlichen oder redaktionellen Änderung des Anbiertertypsteckbriefs und seinen referenzierten Dokumenten. Redaktionelle Änderungen haben keine Auswirkung auf die Anbietertypversion.

Version	Stand	Kap.	Grund der Änderung, besondere Hinweise	Bearbeiter
1.0.0	18.12.17		freigegeben	gematik

Inhaltsverzeichnis

Historie Anbietertypversion und Anbietertypsteckbrief 2

Inhaltsverzeichnis 3

1 Einführung 4

1.1 Zielsetzung und Einordnung des Dokumentes 4

1.2 Zielgruppe 4

1.3 Geltungsbereich 4

1.4 Abgrenzung des Dokumentes 4

1.5 Methodik 5

2 Dokumente 6

3 Blattanforderungen 7

3.1 Anforderungen zur betrieblichen Eignung 7

3.1.1 Prozessprüfung betriebliche Eignung 7

3.1.2 Anbietererklärung betriebliche Eignung 9

3.1.3 Betriebshandbuch betriebliche Eignung 15

3.2 Anforderungen zur sicherheitstechnischen Eignung 17

3.2.1 Sicherheitsgutachten 17

3.2.2 Anbietererklärung sicherheitstechnische Eignung 27

Anhang A - Verzeichnisse 31

A1 - Abkürzungen 31

A2 – Tabellenverzeichnis 31

A3 - Referenzierte Dokumente 31

1 Einführung

Nach Inkrafttreten der eIDAS-Verordnung wurde die Anforderungslage der gematik entsprechend angepasst. Signaturgesetz (SigG) und -verordnung (SigV) sind weiterhin gültig und finden dort Anwendung, wo sie der eIDAS-Verordnung nicht widersprechen. SigG und SigV sollen zukünftig durch das deutsche Vertrauensdienstegesetz (VDG) abgelöst werden. Mit Verabschiedung des Vertrauensdienstegesetzes kann es in diesem Dokument daher zu Anpassungen und Konkretisierungen entsprechend der geänderten Rechtslage kommen.

1.1 Zielsetzung und Einordnung des Dokumentes

Anbietertypsteckbriefe verzeichnen verbindlich die Anforderungen der gematik an Anbieter und Service Provider Endnutzernahe Dienste (SPED) zur Sicherstellung des Betriebes der von ihnen verantworteten Serviceeinheiten.

Die Anforderungen werden über ihren Identifier, ihren Titel sowie die Dokumentenquelle referenziert. Die Anforderungen mit ihrem vollständigen, normativen Inhalt sind dem jeweils referenzierten Dokument zu entnehmen.

1.2 Zielgruppe

Der Anbietertypsteckbrief richtet sich an:

- Anbieter und SPEDs
- die gematik im Rahmen der Zulassungsverfahren, Bestätigungsverfahren, Kooperationsverträge und Anbieterverfahren

1.3 Geltungsbereich

Dieses Dokument enthält normative Festlegungen zur Telematikinfrastruktur des deutschen Gesundheitswesens. Der Gültigkeitszeitraum der vorliegenden Version und deren Anwendung in Zulassungsverfahren werden durch die gematik GmbH in gesonderten Dokumenten (z.B. Dokumentenlandkarte) festgelegt und bekannt gegeben.

1.4 Abgrenzung des Dokumentes

Dieses Dokument macht keine Aussagen zur Aufteilung der Produktentwicklung bzw. Produktherstellung auf verschiedene Hersteller und Anbieter.

Dokumente zu den Zulassungsverfahren für den Anbietertyp sind nicht aufgeführt. Die geltenden Verfahren und Regelungen zur Beantragung und Durchführung von Zulassungsverfahren können der Homepage der gematik entnommen werden.

1.5 Methodik

Die im Dokument verzeichneten Anforderungen werden tabellarisch dargestellt. Die Tabellenspalten haben die folgende Bedeutung:

Afo-ID: Identifiziert die Anforderung eindeutig im Gesamtbestand aller Festlegungen der gematik.

Afo-Bezeichnung: Gibt den Titel einer Anforderung informativ wieder, um die thematische Einordnung zu erleichtern. Der vollständige Inhalt der Anforderung ist dem Dokument zu entnehmen, auf das die Quellenangabe verweist.

Quelle (Referenz): Verweist auf das Dokument, das die Anforderung definiert.

2 Dokumente

Die nachfolgenden Dokumente enthalten alle für den Anbietertyp normativen Anforderungen.

Tabelle 1: Dokumente mit Anforderungen zu der Anbietertypversion

Dokumentenkürzel	Bezeichnung des Dokuments	Version
gemKPT_Betr	Betriebskonzept	2.2.0
gemRL_Betr_TI	Übergreifende Richtlinien zum Betrieb der TI	1.10.0
gemRL_TSL_SP_CP	Certificate Policy	2.1.0
gemSpec_CVC_TSP	Spezifikation Trust Service Provider CVC	1.8.1
gemSpec_DSM	Spezifikation koordinierendes DSM	1.3.1
gemSpec_ISM	Spezifikation koordinierendes ISM	1.4.1
gemSpec_Krypt	Spezifikation kryptographischer Algorithmen in der TI	2.9.0
gemSpec_Net	Spezifikation Netzwerk	1.12.0
gemSpec_PINPUK_TI	Übergreifende Spezifikation PIN/PUK	1.2.0
gemSpec_PKI	Spezifikation PKI (mit Anhang A)	2.1.0
gemSpec_SiBetrUmg	Spezifikation der Sicherheitsanforderungen an die Betriebsumgebung	1.4.0
gemSpec_Sich_DS	Spezifikation Sicherheits-/Datenschutzanforderungen	1.4.1
gemSpec_SMC-B_ObjSys_G2.1	Spezifikation der Security Module Card SMC-B Objektsystem	4.1.0
gemSpec_X.509_TSP	Spezifikation Trust Service Provider X.509	1.9.0

3 Blattanforderungen

Die folgenden Abschnitte verzeichnen alle für den Anbietertypen normativen Anforderungen der gematik an Anbieter und Service Provider Endnutzernahe Dienste (SPED) zur Sicherstellung des Betriebes der von ihnen verantworteten Serviceeinheiten (Blattanforderungen). Die Anforderungen sind gruppiert nach der Art der Nachweisführung ihrer Erfüllung als Grundlage der Zulassung.

3.1 Anforderungen zur betrieblichen Eignung

3.1.1 Prozessprüfung betriebliche Eignung

Sofern in diesem Abschnitt Anforderungen mit Vorgaben zu organisatorischen Maßnahmen wie Prozessen und Strukturvorgaben verzeichnet sind, muss deren Erfüllung im Rahmen von Prozessprüfungen nachgewiesen werden.

Tabelle 2: Anforderungen zur betrieblichen Eignung "Prozessprüfung"

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_4085	Etablierung von Kommunikationsschnittstellen durch die ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_4892	Eingangsbestätigung für den Melder	gemRL_Betr_TI
GS-A_4092	Übermittlung des konsolidierten Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4093	Dateinamen der Einzelreports im konsolidierten und Ad-hoc Reporting	gemRL_Betr_TI
GS-A_4095	Übermittlung von Ad-hoc Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4096	Weiterbearbeitbarkeit und Auswertbarkeit des Ad-hoc Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4097	Dateiformat und -struktur des Ad-hoc Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4099	Zulieferungszeit des Ad-hoc Reports an den SBV oder GBV TI	gemRL_Betr_TI
GS-A_5200	Konvention zu Dateinamen zur Übermittlung von Incident- und Problemdokumentationen	gemRL_Betr_TI
GS-A_5248	Konventionen zur Struktur von Prozessdaten	gemRL_Betr_TI
GS-A_5249	Reservierte Zeichen in den Prozessdaten	gemRL_Betr_TI
GS-A_4101	Übermittlung der Service Level Messergebnisse	gemRL_Betr_TI
GS-A_4102	Dateistruktur des Service Level Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4103	Dateiformat des Service Level Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4106	Reportinhalte und Format des Performance Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4108	Inhalt von Ad-hoc Reports	gemRL_Betr_TI
GS-A_5363	Einrichten einer Benutzergruppe und eines Funktionspostfachs für Mitteilungen über die ZID im Change Management	gemRL_Betr_TI

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_4411	Reportinginhalte des Change-Management-Prozessreportings	gemRL_Betr_TI
GS-A_4412	Bereitstellung der Change Management Vorgangsdaten mittels Prozessreporting	gemRL_Betr_TI
GS-A_4112	Datenbereitstellung für CI „Produktverantwortliche Organisation“	gemRL_Betr_TI
GS-A_4113	Datenänderung für CI „Produktverantwortliche Organisation“	gemRL_Betr_TI
GS-A_4114	Datenbereitstellung für CI „Produkt“	gemRL_Betr_TI
GS-A_4115	Datenänderung für CI „Produkt“	gemRL_Betr_TI
GS-A_3880	eineindeutige Referenznummer von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3881	Eineindeutigkeit der Incident-ID	gemRL_Betr_TI
GS-A_3889	Schließung der übergreifenden Incident-Dokumentation, mit abschließender Bearbeitung im Anwendersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3890	Information bei Schließung der übergreifenden Incident-Dokumentation im Anwendersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3892	Prüfung auf Erfüllung von Prioritätsanforderungen im lokalen Incident Management im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3893	nachträgliche strukturierte Informationsübermittlung von lokalen Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3895	Erfassung und Übermittlung eines übergreifenden Incidents im Rahmen der qualifizierten Meldung im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3903	Empfangsbestätigung von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3905	Ablehnung von übergreifenden Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_5372	Ablehnung eines übergreifenden Incidents nach bereits erfolgter Annahmebestätigung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3907	Lösung von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_4120	Nachträgliche strukturierte Informationsübermittlung von übergreifenden Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3908	Schließung übergreifender Incident, mit abschließender Bearbeitung im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_5250	Lösungsverifikation vor Schließung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3909	interne Dokumentation einer übergreifenden Incident-Meldung, bei nicht vorhandener Lösungsverantwortung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3910	strukturierte Informationsübermittlung von übergreifender Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3913	prioritätsabhängige Meldungen im lokalen Incident Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_3914	Statusinformation bei übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3882	Mindestinhalte von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3921	Eskalationsinhalte im INC	gemRL_Betr_TI
GS-A_3924	Bereitstellung von Vorgangsdaten aus dem übergreifenden Incident Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_3925	Reportinhalte von Vorgangsdaten aus dem übergreifenden Incident Management	gemRL_Betr_TI

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_3961	eineindeutige Referenznummer von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3968	Anfrage zur Ermittlung der Problemlösungsverantwortung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_5373	Vollständiger Statusdurchlauf nach Übernahme der Lösungsverantwortung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3975	Vorprüfung lösungsunterstützende ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3976	Ablehnung von übergreifenden Problemen bei lösungsunterstützenden ITSM-TI-Teilnehmern	gemRL_Betr_TI
GS-A_3982	Ablehnung von übergreifenden Problemen durch problemlösungsverantwortliche ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3987	Lösung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_5375	Befüllung des Feldes Lösungsbeschreibung	gemRL_Betr_TI
GS-A_5376	Befüllung des Feldes Zeitpunkt Lösung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3988	Versendung Verifizierung vor Schließung eines übergreifenden Problems	gemRL_Betr_TI
GS-A_3990	Schließung nach Verifizierung des Problemerkennenden	gemRL_Betr_TI
GS-A_3991	WDB Aktualisierung nach Schließung der übergreifenden Problemmeldungen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4000	Mindestinhalte Dokumentation von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3996	Eskalationsinhalte im PRO	gemRL_Betr_TI
GS-A_3998	Bereitstellung von Problemdokumentationen aus dem übergreifenden Problem Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_3999	Reportinhalte von Vorgangsdaten aus dem übergreifenden Problem Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_4125	TI-Notfallerkennung	gemRL_Betr_TI
GS-A_5349	Eingangskanal für qualifizierte Meldung eines Service Requests durch ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_5350	Nutzung von Antragsunterlagen zur qualifizierten Meldung eines Service Requests	gemRL_Betr_TI

3.1.2 Anbietererklärung betriebliche Eignung

Sofern in diesem Abschnitt Anforderungen mit Vorgaben zu organisatorischen Maßnahmen wie Prozessen und Strukturvorgaben der Aufbauorganisation sowie der Umgebung verzeichnet sind, muss der Anbieter deren Umsetzung und Beachtung durch eine Anbietererklärung bestätigen bzw. zusagen.

Tabelle 3: Anforderungen zur betrieblichen Eignung "Anbietererklärung"

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
TIP1-A_6374	Serviceeinheiten des Anbieters „SMC-B / HSM-B“	gemKPT_Betr

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
TIP1-A_6394	Optionale Serviceeinheiten des Anbieters „SMC-B / HSM-B“	gemKPT_Betr
TIP1-A_6367	Definition eines Business-Servicekatalog der angebotenen TI Services	gemKPT_Betr
TIP1-A_6359	Definition der notwendigen Leistung anderer Anbieter durch Anbieter und SPEDs	gemKPT_Betr
TIP1-A_6360	Kontrolle bereitgestellter Leistungen durch Anbieter und SPEDs	gemKPT_Betr
TIP1-A_6388	Bereitstellung eines lokalen IT-Service-Managements durch Anbieter und SPEDs für ihre zu verantwortenden Serviceeinheiten	gemKPT_Betr
TIP1-A_6390	Mitwirkung im TI-ITSM~~-TI~~ durch Anbieter und SPEDs	gemKPT_Betr
TIP1-A_6389	Erreichbarkeit der 1st-Level (UHD), 2nd/3rd-Level (SPOCs) der Anbieter und SPEDs	gemKPT_Betr
TIP1-A_6393	Verantwortung für die Weiterleitung von Anfragen	gemKPT_Betr
TIP1-A_6392	Erzielen eines hohen Qualitätsanspruchs der 1st-Level-UHDs	gemKPT_Betr
TIP1-A_6377	Koordination von produktverantwortlichen Anbietern und Herstellern	gemKPT_Betr
TIP1-A_6415	Fortgeführte Wahrnehmung der Serviceverantwortung bei der Delegation von Aufgaben	gemKPT_Betr
TIP1-A_6370	Erzielen eines hohen Qualitätsanspruchs der SPOCs	gemKPT_Betr
TIP1-A_6371	2nd/ 3rd-Level-Support: Single-Point-of-Contact (SPOC) für Anbieter	gemKPT_Betr
TIP1-A_6417	Serviceverantwortung des Anbieters CVC-Root-CA für Serviceeinheiten	gemKPT_Betr
TIP1-A_6418	Produktverantwortung des Anbieters CVC-Root-CA	gemKPT_Betr
TIP1-A_6490	Serviceleistungen des Anbieters CVC-Root-CA	gemKPT_Betr
TIP1-A_6436	Supportleistung des Anbieters CVC-Root-CA	gemKPT_Betr
TIP1-A_6400	Serviceverantwortung des Anbieters SMC-B / HSM-B für seine Serviceeinheiten	gemKPT_Betr
TIP1-A_6401	Produktverantwortung des Anbieters SMC-B / HSM-B	gemKPT_Betr
TIP1-A_6402	Serviceleistungen des Anbieter SMC-B / HSM-B	gemKPT_Betr
TIP1-A_6403	Supportleistung des Anbieter SMC-B / HSM-B	gemKPT_Betr
TIP1-A_6404	Nutzung von angebotenen Leistungen anderer Anbietern durch den Anbieter SMC-B / HSM-B	gemKPT_Betr
TIP1-A_6414	Serviceleistung der TI-ITSM-Teilnehmer im Anwendersupport in der Hauptservicezeit	gemKPT_Betr
TIP1-A_6413	Serviceleistung der TI-ITSM-Teilnehmer im Anwendersupport in der eingeschränkten Servicezeit	gemKPT_Betr
TIP1-A_6420	Erreichbarkeit der 1st-Level-UHDs im Incident Management	gemKPT_Betr
TIP1-A_6504	Serviceleistung der TI-ITSM~~-TI~~-Teilnehmer im TI-ITSM~~-TI~~-Teilnehmersupport in der Hauptservicezeit	gemKPT_Betr
TIP1-A_6507	Serviceleistung der TI-ITSM~~-TI~~-Teilnehmer im TI-ITSM~~-TI~~-Teilnehmersupport in der eingeschränkten Servicezeit	gemKPT_Betr
TIP1-A_6412	Erreichbarkeit der 2nd/3rd-Level-Support im Incident	gemKPT_Betr

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
	Management	
TIP1-A_6501	Wartungsfenster	gemKPT_Betr
TIP1-A_6502	Produktverfügbarkeit (RU, TU)	gemKPT_Betr
TIP1-A_6421	Reaktionszeit lokaler Incident	gemKPT_Betr
TIP1-A_6422	Qualifikationszeit lokaler Incident	gemKPT_Betr
TIP1-A_6423	Meldezeit Bearbeitungsstatus übergreifender Incident im Anwendersupport	gemKPT_Betr
TIP1-A_6425	Reaktionszeit des 2nd/3rd-Level-Support bei übergreifendem Incident im TI-ITSM-~~TI~~-Teilnehmersupport	gemKPT_Betr
TIP1-A_6426	Qualifikationszeit übergreifender Incident durch den 2nd/3rd-Level-Support im TI-ITSM-~~TI~~-Teilnehmersupport	gemKPT_Betr
TIP1-A_6427	Meldezeit Erstinformation und Bearbeitungsstatus übergreifender Incidents durch den 2nd/3rd-Level-Support im TI-ITSM-~~TI~~-Teilnehmersupport	gemKPT_Betr
TIP1-A_6428	Lösungszeit übergreifender Incident durch den 2nd/3rd-Level-Support im TI-ITSM-~~TI~~-Teilnehmersupport	gemKPT_Betr
TIP1-A_6503	Servicezeiten im Problem Management	gemKPT_Betr
TIP1-A_6429	Qualifikationszeit für Problemerkennende TI-ITSM-~~TI~~-Teilnehmer	gemKPT_Betr
TIP1-A_6430	Meldezeit Statusinfo bei Problemen	gemKPT_Betr
TIP1-A_6431	Beginn Problem Bearbeitung durch problemlösungsverantwortlichen TI-ITSM-~~TI~~-Teilnehmer	gemKPT_Betr
TIP1-A_6432	Statusinfo bei Problemen durch den Problemlösungsverantwortlichen	gemKPT_Betr
TIP1-A_6433	Beginn Problem Bearbeitung durch lösungsunterstützende TI-ITSM-~~TI~~ Teilnehmer	gemKPT_Betr
TIP1-A_6434	Zeit für Problemlösung durch problemlösungsverantwortliche TI-ITSM-~~TI~~-Teilnehmer	gemKPT_Betr
TIP1-A_6435	Reaktionszeit Produkt-RfC Bewertung	gemKPT_Betr
TIP1-A_6419	Reportingfrequenz des Service Level Reports	gemKPT_Betr
TIP1-A_6437	Datenaufbewahrung von Performancedaten	gemKPT_Betr
GS-A_4087	Erreichbarkeit der Kommunikationsschnittstelle bei Rufbereitschaften außerhalb der Servicezeiten der ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_4090	Kommunikationssprache zwischen den Prozessbeteiligten	gemRL_Betr_TI
GS-A_4091	Dokumentationssprache	gemRL_Betr_TI
GS-A_4099	Zulieferungszeit des Ad-hoc Reports an den SBV oder GBV TI	gemRL_Betr_TI
GS-A_4855	Auditierung von ITSM-TI-Teilnehmern	gemRL_Betr_TI
GS-A_4397	Teilnahme am Service Review	gemRL_Betr_TI
GS-A_4414	Beteiligung von Anbietern und Herstellern an der Bewertung von Produkttyp-Changes mittels Befragung	gemRL_Betr_TI
GS-A_4402	Mitwirkungspflicht bei Bewertung von Produkt-RfCs	gemRL_Betr_TI
GS-A_4418	Übermittlung von Abweichungen vom Produkt-RfC	gemRL_Betr_TI

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_4417	Stetige Aktualisierung von Planungs- und Realisierungsdaten	gemRL_Betr_TI
GS-A_4419	Nutzung der Testumgebung	gemRL_Betr_TI
GS-A_4420	Übermittlung der lokalen Testergebnisse	gemRL_Betr_TI
GS-A_4421	Zulassung und Abnahme von entwickelten Produkt-Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_4422	Überführung von Produkten durch Anbieter in den Wirkbetrieb	gemRL_Betr_TI
GS-A_4424	Umsetzung des Fallbackplans	gemRL_Betr_TI
GS-A_4425	Übermittlung von Optimierungsmöglichkeiten zur Umsetzung von genehmigten Produkt-Changes an den SBV	gemRL_Betr_TI
GS-A_5366	Mitwirkungspflicht der Anbieter bei der Festsetzung von Standard Produkt Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_5367	Durchführung von Standard Produkt-Changes durch Anbieter	gemRL_Betr_TI
GS-A_5378	Durchführung von Emergency Changes durch Anbieter	gemRL_Betr_TI
GS-A_5361	Durchführung von Emergency Changes durch Anbieter bei Nichterreichbarkeit des SBVs außerhalb der ITSM Servicezeit der gematik	gemRL_Betr_TI
GS-A_4406	Aktualität des Change- & Releasekalenders	gemRL_Betr_TI
GS-A_4411	Reportinginhalte des Change-Management-Prozessreportings	gemRL_Betr_TI
GS-A_4412	Bereitstellung der Change Management Vorgangsdaten mittels Prozessreporting	gemRL_Betr_TI
GS-A_4112	Datenbereitstellung für CI „Produktverantwortliche Organisation“	gemRL_Betr_TI
GS-A_4113	Datenänderung für CI „Produktverantwortliche Organisation“	gemRL_Betr_TI
GS-A_4114	Datenbereitstellung für CI „Produkt“	gemRL_Betr_TI
GS-A_4115	Datenänderung für CI „Produkt“	gemRL_Betr_TI
GS-A_4116	Bereitstellung Ad-hoc Report	gemRL_Betr_TI
GS-A_4413	Aktualisierung der Produktinformation	gemRL_Betr_TI
GS-A_5086	Bearbeitung und Lösung von lokalen Incidents bei Lösungsverantwortung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3881	Eineindeutigkeit der Incident-ID	gemRL_Betr_TI
GS-A_3884	Priorisierung von Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3886	Nutzung der Kommunikationsschnittstelle bei strukturierter Informationsübermittlung von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3887	Status eines übergreifenden Incidents während der Bearbeitung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3889	Schließung der übergreifenden Incident-Dokumentation, mit abschließender Bearbeitung im Anwendersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3892	Prüfung auf Erfüllung von Prioritätsanforderungen im lokalen Incident Management im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3893	nachträgliche strukturierte Informationsübermittlung von lokalen Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3894	qualifizierte Meldung einer Störung im ITSM-TI-Teilnehmersupport, ohne Meldung durch Anwender/~~(Z)~~DVO	gemRL_Betr_TI
GS-A_3895	Erfassung und Übermittlung eines übergreifenden Incidents im Rahmen der qualifizierten Meldung im ITSM-TI-	gemRL_Betr_TI

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
	Teilnehmersupport	
GS-A_3904	Incident-Annahme	gemRL_Betr_TI
GS-A_3905	Ablehnung von übergreifenden Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_5372	Ablehnung eines übergreifenden Incidents nach bereits erfolgter Annahmebestätigung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3906	Bearbeitung von übergreifenden Incidents bei Lösungsverantwortung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3907	Lösung von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_4120	Nachträgliche strukturierte Informationsübermittlung von übergreifenden Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3908	Schließung übergreifender Incident, mit abschließender Bearbeitung im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_5250	Lösungsverifikation vor Schließung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3909	interne Dokumentation einer übergreifenden Incident-Meldung, bei nicht vorhandener Lösungsverantwortung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3910	strukturierte Informationsübermittlung von übergreifender Incidents im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3912	Messung der Gesamtlösungszeit	gemRL_Betr_TI
GS-A_3913	prioritätsabhängige Meldungen im lokalen Incident Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_3914	Statusinformation bei übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3915	Information bei Annahme von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3916	Informationen bei Bearbeitung von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3917	Bereitstellung der Incident-Dokumentation bei Audits	gemRL_Betr_TI
GS-A_3918	Integrität der Dokumentation von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3882	Mindestinhalte von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3921	Eskalationsinhalte im INC	gemRL_Betr_TI
GS-A_3922	Mitwirkung bei serviceübergreifenden Taskforces im Eskalationsfall	gemRL_Betr_TI
GS-A_3959	Vorprüfung als Problemerkennender	gemRL_Betr_TI
GS-A_3960	Statusinformation an SBV für lokale Problems	gemRL_Betr_TI
GS-A_3962	Eineindeutigkeit der Problem ID	gemRL_Betr_TI
GS-A_3965	Anfrage zur Unterstützung von übergreifenden Problemen bei lösungsunterstützenden ITSM-TI-Teilnehmern	gemRL_Betr_TI
GS-A_3966	Zusendung der Anfrage zur Unterstützung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3967	Nutzung der Kommunikationsschnittstelle bei Anfrage zur Unterstützung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3968	Anfrage zur Ermittlung der Problemlösungsverantwortung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_5373	Vollständiger Statusdurchlauf nach Übernahme der Lösungsverantwortung	gemRL_Betr_TI

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_3969	Zusendung der Anfrage zur Ermittlung der Problemlösungsverantwortung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3970	Nutzung der Kommunikationsschnittstelle bei Anfrage zur Ermittlung der Problemlösungsverantwortung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3971	Problem nach Verifizierung schließen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3975	Vorprüfung lösungsunterstützende ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3976	Ablehnung von übergreifenden Problemen bei lösungsunterstützenden ITSM-TI-Teilnehmern	gemRL_Betr_TI
GS-A_3977	Unterstützung bei übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3981	Problembearbeitung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3982	Ablehnung von übergreifenden Problemen durch problemlösungsverantwortliche ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3983	Ursachenanalyse von übergreifenden Problemen durch Problemlösungsverantwortlichen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3984	Anfrage zur Bereitstellung der TI-Testumgebung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3985	Anfrage Produkttypvorgaben	gemRL_Betr_TI
GS-A_5355	Anfrage einer Lösungsunterstützung durch Problemlösungsverantwortlichen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3986	Problemlösungsverantwortliche Koordination von übergreifenden Problems	gemRL_Betr_TI
GS-A_3987	Lösung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_5375	Befüllung des Feldes Lösungsbeschreibung	gemRL_Betr_TI
GS-A_5376	Befüllung des Feldes Zeitpunkt Lösung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3988	Versendung Verifizierung vor Schließung eines übergreifenden Problems	gemRL_Betr_TI
GS-A_3989	Nacharbeitung vor Schließung eines übergreifenden Problems	gemRL_Betr_TI
GS-A_3990	Schließung nach Verifizierung des Problemerkennenden	gemRL_Betr_TI
GS-A_5377	Durchführung einer Problemstornierung oder Problemannullierung	gemRL_Betr_TI
GS-A_3991	WDB Aktualisierung nach Schließung der übergreifenden Problemmeldungen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3993	Information bei Feststellung von Problemen im lokalen und übergreifenden Problem Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_3994	Statusinformation bei lokalen und übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4000	Mindestinhalte Dokumentation von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3996	Eskalationsinhalte im PRO	gemRL_Betr_TI
GS-A_3997	Mitwirkung bei Taskforces im Eskalationsfall	gemRL_Betr_TI
GS-A_3998	Bereitstellung von Problemdokumentationen aus dem übergreifenden Problem Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_3999	Reportinhalte von Vorgangsdaten aus dem übergreifenden Problem Management	gemRL_Betr_TI
GS-A_4121	Analyse Auswirkungen möglicher Schadensereignisse auf	gemRL_Betr_TI

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
	Sicherheit und Funktion der TI-Services	
GS-A_4122	Unterstützung TI-Notfallvorsorge	gemRL_Betr_TI
GS-A_4124	Umsetzung Vorkehrungen zur TI-Notfallvorsorge	gemRL_Betr_TI
GS-A_4125	TI-Notfallerkennung	gemRL_Betr_TI
GS-A_4126	Eskalation TI-Notfälle	gemRL_Betr_TI
GS-A_4127	Sofortmaßnahmen TI-Notfälle	gemRL_Betr_TI
GS-A_4128	Bewältigung der TI-Notfälle	gemRL_Betr_TI
GS-A_4129	Unterstützung bei TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4130	Festlegung der Räumlichkeiten für EMC	gemRL_Betr_TI
GS-A_4131	Bereitstellung der Ansprechpartner und Teilnehmer für EMC	gemRL_Betr_TI
GS-A_4132	Durchführung der Wiederherstellung und TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4133	Rollback-Verfahren nach TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4134	Auswertungen von TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_5349	Eingangskanal für qualifizierte Meldung eines Service Requests durch ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_5350	Nutzung von Antragsunterlagen zur qualifizierten Meldung eines Service Requests	gemRL_Betr_TI

3.1.3 Betriebshandbuch betriebliche Eignung

Sofern in diesem Abschnitt Anforderungen mit Vorgaben zu organisatorischen Maßnahmen wie Prozessen und Strukturvorgaben der Aufbauorganisation sowie der Umgebung verzeichnet sind, muss der Anbieter deren Umsetzung und Beachtung durch die Vorlage des Betriebshandbuches nachweisen.

Der Umfang und Inhalt des Betriebshandbuches ist der Definition in der Richtlinie Betrieb [gemRL_Betr_TI] zu entnehmen.

Tabelle 4: Anforderungen zur betrieblichen Eignung "Betriebshandbuch"

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
TIP1-A_6402	Serviceleistungen des Anbieter SMC-B / HSM-B	gemKPT_Betr
GS-A_4085	Etablierung von Kommunikationsschnittstellen durch die ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_4086	Erreichbarkeit von Kommunikationsschnittstellen der ITSM-TI Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_4088	Bereitstellung eines technischen Ansprechpartners durch ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_4089	Bereitstellung eines kaufmännischen Ansprechpartners durch ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_5343	Definition inhaltlicher Auszüge aus dem Betriebshandbuch	gemRL_Betr_TI
GS-A_4094	Service Level Requirements Serviceerbringung	gemRL_Betr_TI

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_4855	Auditierung von ITSM-TI-Teilnehmern	gemRL_Betr_TI
GS-A_4100	Messung der Service Level	gemRL_Betr_TI
GS-A_4109	Service Level Requirements Anbieter-Performance-Messungen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4398	Vorprüfung von durch Anbietern festgestellten Produktänderungsbedarfen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4399	Übermittlung von Produktdaten nach Abschluss von lokal autorisierten Produkt-Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_4400	Produkt-RfC aufzeichnen & an SBV übermitteln	gemRL_Betr_TI
GS-A_4401	Registrierung von durch den SBV übermittelten Produkt-RfCs	gemRL_Betr_TI
GS-A_5364	Beachtung von Change Level, Dringlichkeit und Kritikalität	gemRL_Betr_TI
GS-A_4415	Aktualisierung des Vorgangsdatenreports	gemRL_Betr_TI
GS-A_4416	Planung von Produkt-Changes gemäß Produkt-RfC	gemRL_Betr_TI
GS-A_4423	Abstimmung von Wartungsfenster für genehmigungspflichtige Änderungen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4404	Übermittlung von Produktdaten nach Abschluss von genehmigungspflichtigen Produkt-Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_5366	Mitwirkungspflicht der Anbieter bei der Festsetzung von Standard Produkt Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_5370	Feststellen von Emergency Changes durch Anbieter	gemRL_Betr_TI
GS-A_4405	Service Level Requirements für genehmigungspflichtige Produkt-Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_4407	Bereitstellung der Dokumentation des Change Managements für genehmigungspflichtige Produkt-Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_4408	Eskalation für genehmigte Produkt-Changes während der Test- oder Deploymentdurchführung	gemRL_Betr_TI
GS-A_4409	Eskalation für genehmigte Produkt-Changes während der Bewertung von Produkt-Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_4410	Bereitstellung von Vorgangsdaten für autorisierte Produkt - Changes	gemRL_Betr_TI
GS-A_4116	Bereitstellung Ad-hoc Report	gemRL_Betr_TI
GS-A_4117	Bereitstellung der Produktinformation von Anbietern	gemRL_Betr_TI
GS-A_4118	Bekanntmachung Support-Schnittstelle	gemRL_Betr_TI
GS-A_4119	Benennung der Ansprechpartner	gemRL_Betr_TI
GS-A_3876	Vorprüfung im Anwendersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3877	Prüfung auf Erfüllung von Prioritätsanforderungen im lokalen Incident Management im Anwendersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3878	Nachträgliche strukturierte Informationsübermittlung von übergreifenden Incidents im Anwendersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3879	Schriftliche Erfassung von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3883	Kategorisierung von übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3885	strukturierte Informationsübermittlung von übergreifenden Incidents im Anwendersupport	gemRL_Betr_TI

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_3888	Verifikation vor Schließung eines übergreifenden Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_3891	Service Requirements im Anwendersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3896	interne Erfassung des übergreifenden Incidents im Rahmen der qualifizierten Meldung im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3902	Vorprüfung im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3911	Service Level Requirements im ITSM-TI-Teilnehmersupport	gemRL_Betr_TI
GS-A_3919	Bereitstellung Eskalationsschnittstelle	gemRL_Betr_TI
GS-A_3920	Eskalationseinleitung durch den ITSM-TI-Teilnehmer im INC	gemRL_Betr_TI
GS-A_3923	Zusendung von Reports an den Servicebetriebsverantwortlichen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3958	Problemerkennung durch ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3963	Kategorisierung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3964	Priorisierung von übergreifenden Problemen	gemRL_Betr_TI
GS-A_3972	Service Level Requirements problemerkennende ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3978	Service Level Requirements für lösungsunterstützende ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3992	Service Level Requirements problemlösungsverantwortliche ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_3995	Eskalationseinleitung durch den ITSM-TI-Teilnehmer im PRO	gemRL_Betr_TI
GS-A_5251	Übermittlung von Fehlerlogs, Systemprotokollen der Produktinstanzen und lokalen Incidents	gemRL_Betr_TI
GS-A_4123	Entwicklung und Pflege der TI-Notfallvorsorgedokumentation	gemRL_Betr_TI
GS-A_4893	Kommunikationsschnittstellen im Rahmen von TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4135	Service Level Requirements ITSM-TI-Teilnehmer	gemRL_Betr_TI
GS-A_4136	Statusinformation bei TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4137	Dokumentation im TI-Notfall-Logbuch	gemRL_Betr_TI
GS-A_4138	Erstellung des Wiederherstellungsberichts nach TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI
GS-A_4139	Rollback-Bericht nach TI-Notfällen	gemRL_Betr_TI

3.2 Anforderungen zur sicherheitstechnischen Eignung

3.2.1 Sicherheitsgutachten

Die in diesem Abschnitt verzeichneten Anforderungen sind Gegenstand der Prüfung der Sicherheitseignung gemäß [gemRL_PruefSichEig]. Das entsprechende Sicherheitsgutachten ist der gematik vorzulegen.

Hinweis:

Einige Anforderungen sind sowohl in diesem Anbietertypsteckbrief, als auch in zugehörigen Produkttypsteckbriefen enthalten, da ein Nachweis der Erfüllung (ggf. auch

anteilig) in Abhängigkeit von der Umsetzung sowohl durch die Anbieter der Produkte (Produktzulassung bzw. -bestätigung), als auch durch den Anbieter von Betriebsleistungen (Anbieterzulassung bzw. –bestätigung) erfolgen muss.

Abhängig von der konkreten Umsetzung können allerdings entsprechend [gemRL_PruefSichEig] Anforderungen, die nur für die Anbieter der zugehörigen Produkte relevant sind, vom Sicherheitsgutachter als „entbehrlich“ bewertet werden. Weiterhin können Anforderungen, die zwar relevant sind, aber bereits vollständig vom Anbieter der zugehörigen Produkte erfüllt werden, vom Sicherheitsgutachter über Referenzieren der bestehenden Sicherheitsgutachten der Produktanbieter als umgesetzt bewertet werden.

Tabelle 5: Anforderungen zur sicherheitstechnischen Eignung "Sicherheitsgutachten"

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_4173	Erbringung von Verzeichnisdienstleistungen	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4191	Einsatz interoperabler Systeme durch einen externen Dienstleister	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4230	Gewährleistung der Online-Verfügbarkeit von Sperrinformationen	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4396	Speicherung hinterlegter Root- und CA-Schlüssel	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4247	Obligatorische Vorgaben für das Rollenkonzept	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4249	Standort für Backup-HSM	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4255	Nutzung des HSM im kontrollierten Bereich	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4259	Vorgaben für die informationstechnische Trennung sicherheitskritischer Bestandteile der Systemumgebung	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4260	Manipulationsschutz veröffentlichter Daten	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4261	Vorgaben zur Betriebsumgebung für sicherheitskritische Bestandteile des Systems	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4268	Anforderungen an den Einsatz freier Mitarbeiter	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4270	Aufzeichnung von technischen Ereignissen	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4271	Aufzeichnung von organisatorischen Ereignissen	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4272	Aufbewahrungsfrist für sicherheitsrelevante Protokolldaten	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4273	Schutz vor Zugriff, Löschung und Manipulation elektronischer Protokolldaten	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4274	Archivierung von für den Zertifizierungsprozess relevanten Daten	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4275	Dokumentationspflicht für Prozesse zum Schlüsselwechsel	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4276	Aktionen und Verantwortlichkeit im Rahmen der Notfallplanung	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4279	Fortbestand von Archiven und die Abrufmöglichkeit einer vollständigen Widerrufsliste	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4284	Beachtung des betreiberspezifischen Sicherheitskonzepts bei der Erzeugung von Schlüsselpaaren	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4285	Sicherheitsniveau bei der Generierung von Signaturschlüsseln	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4287	Sichere Aufbewahrung des privaten Schlüssels einer CA	gemRL_TSL_SP_CP

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_4288	Verwendung eines Backup-HSM zum Im-/Export von privaten Schlüsseln	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4289	Unterstützung des sicheren Löschen von Schlüsseln durch HSM	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4290	Generieren und Löschen von Schlüsselpaaren gemäß Vier-Augen-Prinzip	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4291	Berechnungen mit dem privaten Schlüssel gemäß Vier-Augen-Prinzip	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4292	Protokollierung der HSM-Nutzung	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4294	Bedienung des Schlüsselgenerierungssystems	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4295	Berücksichtigung des aktuellen Erkenntnisstands bei der Generierung von Schlüsseln	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4304	Speicherung und Anwendung von privaten Schlüsseln	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4305	Ordnungsgemäße Sicherung des privaten Schlüssels	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4306	Verwendung von privaten Schlüsseln	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4307	Vorgaben an HSM-Funktionalität	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4308	Speicherung und Auswahl von Schlüsselpaaren im HSM	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4309	Verwendung von zertifizierten kryptographischen Modulen	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4310	Vorgaben an die Prüftiefe der Evaluierung eines HSM	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4311	Hinterlegung des privaten Signaturschlüssels	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4312	Aktivierung privater Schlüssel	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4313	Deaktivierung privater Schlüssel	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4314	Sichere Übermittlung von Aktivierungsdaten	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4315	Konformität zum betreiberspezifischen Sicherheitskonzept	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4316	Härtung von Betriebssystemen	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4317	Obligatorische Sicherheitsmaßnahmen	gemRL_TSL_SP_CP
GS-A_4925	CP-Test, Keine Verwendung von Echtdaten	gemRL_TSL_SP_CP
TIP1-A_2557	Inhalt der Ausgabepolicy des TSP-CVC	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2558	Inhalt des Sicherheitskonzepts des TSP-CVC	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2592	Darstellung der Zusammenarbeit der beteiligten Akteure im Sicherheitskonzept	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2579	Korrekter privater Schlüssel in der Chipkarte	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2580	Erzeugung des privaten Schlüssels der Chipkarte	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2582	Vertraulichkeit des privaten Schlüssels der Chipkarte	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2583	Zuordnung des privaten Schlüssels zu Identitäten	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2584	Schlüsselpaare und CV-Zertifikate	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2586	Personalisierung von CV-Zertifikaten für ein Sicherheitsmodul vom Typ B	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_4222	Authentizität des öffentlichen Root-Schlüssels	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2590	Vernichtung fehlerhafter Chipkarten vor deren Ausgabe	gemSpec_CVC_TSP

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
TIP1-A_2591	Ausgabe fehlerfreier Chipkarten	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2593	Schützenswerte Objekte des TSP-CVC	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2594	Vorgaben zum Schutzbedarf durch die gematik	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2595	Spezifische Erhöhung des Schutzbedarfs ist zulässig	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2596	Schutzbedarf darf nicht erniedrigt werden	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2598	Verwendung des Schlüsselpaars der CVC-CA	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2599	Begrenzung der Lebensdauer des Schlüsselpaars der CVC-CA	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2600	Gültigkeitsdauer der CVC-CA Schlüssel	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2601	Ablauf der Gültigkeitsdauer des privaten Schlüssels der CVC-CA	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2602	Weiterverwendung des privaten Schlüssels einer CVC-CA	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2604	Vernichtung der privaten Schlüssel bei Verlust der Zulassung	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2605	Maßnahmen zur Vernichtung von Schlüsseln	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2607	Einsatz eines HSM	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2608	Speicherung und Anwendung des privaten Schlüssels in einem HSM	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2609	Einsatz einer Chipkarte als HSM	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_4223	Ordnungsgemäße Sicherung des privaten Schlüssels der CVC-CA	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_4224	Verwendung von privaten Schlüsseln einer CVC-CA	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2610	Möglichkeit zum Klonen eines HSM	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2611	Berücksichtigung des Klonens im Sicherheitskonzept	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2612	Anwendung des Vier-Augen-Prinzips beim Klonen eines HSMs	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2613	Protokollierung beim Klonen eines HSMs	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2614	Nachvollziehbarkeit über die Klone eines HSMs	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2615	Einsatz der Klone eines HSMs im geschützten Bereich der Betriebsstätte	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2616	Evaluierung von HSMs - TSP-CVC	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2617	Vorgaben an die Funktionalität des HSM der CVC-CA	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_4225	Nutzung eines HSM nach erfolgreicher Benutzerauthentisierung	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2618	Weitergabe sensitiver Schlüssel	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2620	Backup und Verfügbarkeit der CVC-CA für Produktiv- und Testumgebung	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2621	Backup-HSMs - sicherer Schlüsseltransport CVC-CA	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2622	Erzeugung eines Backup-HSMs - Einhaltung weiterer Vorgaben	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2626	Berücksichtigung von Notfallmaßnahmen im Sicherheitskonzept	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2628	Protokollierung durch den TSP-CVC - Ereignisse	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2691	Protokollierung durch den TSP-CVC - Werte	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2629	Protokollierung durch den TSP-CVC - Profil ungleich 0	gemSpec_CVC_TSP

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
TIP1-A_2632	Schutz der Protokolldaten gegen Manipulation	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2634	Berücksichtigung von Rollen	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2635	Definition der Rollen und Festlegungen ihrer Aufgaben	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2636	Benennung von Mitarbeitern gegenüber gematik	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2637	Berücksichtigung von Zugriffen auf das HSM im Vier-Augen-Prinzip	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2641	Geschützter Bereich	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2642	Verwendung mehrerer geschützter Bereiche	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2644	Schutz von HSM-Klonen	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2645	Zugriffe auf Systeme der CVC-CA über Arbeitsplatzrechner (oder Systeme) außerhalb des geschützten Bereichs	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2647	Sicherer Betrieb von Systemkomponenten	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2648	Vier-Augen-Prinzip bei Beantragung des CVC-CA-Zertifikats	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2649	Konsistenzprüfung des ausgestellten CVC-CA-Zertifikats	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2650	Behandlung negativer Prüfergebnisse im Sicherheitskonzept	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2671	Anforderungen an die Datenintegrität und -authentizität	gemSpec_CVC_TSP
TIP1-A_2672	Anforderungen an die Vertraulichkeit	gemSpec_CVC_TSP
GS-A_4435	kDSM: Dokumentation des DSM	gemSpec_DSM
GS-A_4437	kDSM: Jährliche Prüfung der Dokumentation des DSM	gemSpec_DSM
GS-A_4451	kDSM: Kein Personenbezug in Kennzahlen	gemSpec_DSM
GS-A_4453	kDSM: Sicherstellung der Kennzahl-Meldung in Unterbeauftragungsverhältnissen	gemSpec_DSM
GS-A_4473	kDSM: Unverzügliche Benachrichtigung bei Verstößen gemäß § 42a BDSG bzw. § 83a SGB X	gemSpec_DSM
GS-A_4474	kDSM: Nutzung des Incident Managements der gematik	gemSpec_DSM
GS-A_4475	kDSM: Stellungnahme bei gravierenden Datenschutzverstößen gemäß § 42a BDSG bzw. § 83a SGB X	gemSpec_DSM
GS-A_4480	kDSM: Berücksichtigung von Änderungen im Datenschutzrecht und Ergebnissen des technischen Fortschritts	gemSpec_DSM
GS-A_4503	Dokumentation des ISM	gemSpec_ISM
GS-A_4505	Jährliche Prüfung der Dokumentation des ISM	gemSpec_ISM
GS-A_4529	Meldung von schwerwiegenden Sicherheitsvorfällen und -notfällen	gemSpec_ISM
GS-A_4537	Meldung von Informationssicherheitsrisiken	gemSpec_ISM
GS-A_4539	Meldung von angepassten Risikoleveln	gemSpec_ISM
GS-A_4357	X.509-Identitäten für die Erstellung und Prüfung digitaler nicht-qualifizierter elektronischer Signaturen	gemSpec_Krypt
GS-A_4359	X.509-Identitäten für die Durchführung einer TLS-Authentifizierung	gemSpec_Krypt
GS-A_4361	X.509-Identitäten für die Erstellung und Prüfung digitaler Signaturen	gemSpec_Krypt

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_4362	X.509-Identitäten für Verschlüsselungszertifikate	gemSpec_Krypt
GS-A_4363	CV-Zertifikate G1	gemSpec_Krypt
GS-A_4364	CV-CA-Zertifikate G1	gemSpec_Krypt
GS-A_4365	CV-Zertifikate G2	gemSpec_Krypt
GS-A_4366	CV-CA-Zertifikate G2	gemSpec_Krypt
GS-A_4367	Zufallszahlengenerator	gemSpec_Krypt
GS-A_4368	Schlüsselerzeugung	gemSpec_Krypt
GS-A_5338	HBA/SMC-B - Erzeugung asymmetrischer Schlüsselpaare auf der jeweiligen Karte selbst	gemSpec_Krypt
GS-A_5386	kartenindividuelle geheime und private Schlüssel G2-Karten	gemSpec_Krypt
GS-A_4385	TLS-Verbindungen, Version 1.2	gemSpec_Krypt
GS-A_4386	TLS-Verbindungen, optional Version 1.1	gemSpec_Krypt
GS-A_4387	TLS-Verbindungen, nicht Version 1.0	gemSpec_Krypt
GS-A_5035	Nichtverwendung des SSL-Protokolls	gemSpec_Krypt
GS-A_4384	TLS-Verbindungen	gemSpec_Krypt
GS-A_5322	Weitere Vorgaben für TLS-Verbindungen	gemSpec_Krypt
GS-A_5339	TLS-Verbindungen, erweiterte Webbrowser-Interoperabilität	gemSpec_Krypt
GS-A_4388	DNSSEC-Kontext	gemSpec_Krypt
GS-A_4393	Algorithmus bei der Erstellung von Hashwerten von Zertifikaten oder öffentlichen Schlüsseln	gemSpec_Krypt
GS-A_5131	Hash-Algorithmus bei OCSP / CertID	gemSpec_Krypt
GS-A_5079	Migration von Algorithmen und Schlüssellängen bei PKI-Betreibern	gemSpec_Krypt
GS-A_4054	Paketfilter Default Deny	gemSpec_Net
GS-A_4062	Sicherheitskomponenten bei Netzübergängen zu Fremdnetzen	gemSpec_Net
GS-A_4817	Produkttypen der Fachanwendungen sowie der zentralen TI-Plattform, Einbringung des DNSSEC Trust Anchor für den Namensraum TI	gemSpec_Net
GS-A_2229	Prozesse und Maßnahmen zur Aushändigung von Karte und PIN/PUK-Brief	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2227	Keine Kartendubletten	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2228	Trennung von Karte und PIN/PUK-Brief	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2232	PIN/PUK-Erzeugung: Verfahren für PIN/PUK-Auswahl	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2239	PIN/PUK-Erzeugung: Ableitung von PIN im Sicherheitsmodul	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2234	PIN/PUK-Erzeugung: Zufallsgenerator für PIN/PUK	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2235	PIN/PUK-Erzeugung: Ableitung von PIN	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2236	PIN/PUK-Erzeugung: Ableitung der PIN aus eindeutig dem Versicherten zugeordneten Daten	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2237	PIN/PUK-Erzeugung: kein Rückschluss von PIN/PUK auf Schlüssel	gemSpec_PINPUK_TI

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_2230	PIN/PUK-Erzeugung: Länge PIN/PUK (Kartenherausgeber)	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2238	PIN/PUK-Erzeugung: Informationen an Karteninhaber bei selbstständiger Wahl der PIN	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_5209	PIN/PUK-Speicherung: PIN/PUK unverzüglich löschen	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2240	PIN/PUK-Speicherung: Verschlüsselung der PIN außerhalb von Sicherheitsmodulen	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2242	PIN/PUK-Speicherung: Integrität der PIN außerhalb von Sicherheitsmodulen	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2244	PIN/PUK-Speicherung: Verschlüsselung unterschiedlicher PINs mit unterschiedlichen Schlüsseln	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2246	PIN/PUK-Speicherung: Verschlüsselung gleicher PINs führt zu unterschiedlichen verschlüsselten Werten	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2247	PIN/PUK-Speicherung: Wiederholte Verschlüsselung der PIN führt zu unterschiedlichen Werten	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2248	PIN/PUK-Speicherung: unterschiedliche Schlüssel für unterschiedliche Zwecke	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2249	PIN/PUK-Speicherung: Dokumentation der Zwecke	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2250	PIN/PUK-Speicherung: Entschlüsselung nur durch berechtigten Empfänger	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2253	PIN/PUK-Transport: Sicherer PIN-Transport beim Kartenherausgeber bzw. Kartenpersonalisierer	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2254	PIN/PUK-Transport: Schutz außerhalb geschützter Hardware beim Kartenherausgeber bzw. Kartenpersonalisierer	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2255	PIN/PUK-Transport: Verteilung beschränken	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2256	PIN/PUK-Transport: einmalige PIN-Erstellung beim Kartenherausgeber bzw. Kartenpersonalisierer	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2260	PIN/PUK-Transport: Transport außerhalb eines Sicherheitsmoduls	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2261	PIN/PUK-Transport: Transport außerhalb eines Sicherheitsmoduls - kein Klartext	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2264	PIN/PUK-Transport: elektronische PIN-Verteilung	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2266	PIN/PUK-Transport: Verschlüsselung gleicher PINs muss zu unterschiedlichen Werten führen	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2270	PIN/PUK-Transport: Unterschiedliche verschlüsselte Werte auch bei gleichen PINs	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2271	PIN/PUK-Transport: kein Rückschluss auf vorher benutzte Schlüssel	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2274	PIN/PUK-Transport: Löschung der PIN nach Transport	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2276	PIN/PUK-Transport: Aktivitäten im Vier-Augen-Prinzip bei der Zuordnung einer PIN/PUK zu einer Karte	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2277	PIN/PUK-Transport: Aktivitäten im Vier-Augen-Prinzip beim Rücksetzen des Fehlbedienungszählers	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2284	PIN/PUK-Änderung: Änderungen durch Kartenpersonalisierer im Vier-Augen-Prinzip	gemSpec_PINPUK_TI

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_2285	PIN/PUK-Änderung: Prozess bei Kompromittierung beim Kartenherausgeber bzw. Kartenpersonalisierer	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_5085	PIN/PUK-Änderung: Prozess bei Kompromittierungsmeldung durch Karteninhaber	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2287	PIN/PUK-Löschung: Nachweis der Löschung nicht mehr gebrauchter PIN beim Kartenherausgeber bzw. Kartenpersonalisierer	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2252	PIN/PUK-Löschung: Löschung von PIN/PUK nach Ablauf der Speicherdauer	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2291	PIN/PUK-Löschung: Löschen von nicht mehr benötigten Klartext-PIN	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2292	PIN/PUK-Löschung: Außerbetriebnahme der PIN und Karte	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_2295	Schutz der Schlüssel für PIN/PUK gemäß Hierarchiestufe 4	gemSpec_PINPUK_TI
GS-A_4641	Initiale Einbringung TI-Vertrauensanker	gemSpec_PKI
GS-A_4748	Initiale Einbringung TSL-Datei	gemSpec_PKI
GS-A_3760	Gutachten zur Einhaltung der Sicherheitsanforderungen für Dienstbetreiber	gemSpec_SiBetrUmg
GS-A_4980	Umsetzung der Norm ISO/IEC 27001	gemSpec_SiBetrUmg
GS-A_4981	Erreichen der Ziele der Norm ISO/IEC 27001 Annex A	gemSpec_SiBetrUmg
GS-A_4982	Umsetzung der Maßnahmen der Norm ISO/IEC 27002	gemSpec_SiBetrUmg
GS-A_4983	Umsetzung der Maßnahmen aus dem BSI-Grundschutz	gemSpec_SiBetrUmg
GS-A_4984	Befolgen von herstellerspezifischen Vorgaben	gemSpec_SiBetrUmg
GS-A_3737	Spezifisches Sicherheitskonzept: Mindestumfang des spezifischen Sicherheitskonzeptes..	gemSpec_SiBetrUmg
GS-A_3747	Technische_Komponenten: Dokumentation der technischen Komponenten und der geforderten Sicherheitsfunktionalität.	gemSpec_SiBetrUmg
GS-A_3753	Notfallkonzept: Der Dienstanbieter muss ein Notfallkonzept erstellen	gemSpec_SiBetrUmg
GS-A_3772	Notfallkonzept: Der Dienstanbieter soll dem BSI-Standard 100-4 folgen	gemSpec_SiBetrUmg
GS-A_3756	Umsetzung_Maßnahmen_spezifisches_Siko: Umsetzung und Prüfbarkeit von Maßnahmen	gemSpec_SiBetrUmg
GS-A_2214	Anbieter müssen jährlich die Betreiber kontrollieren.	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2087	Information für Betroffene über Produkte durch Anbieter und Betreiber	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2213	Wahrnehmung der Betroffenenrechte beim Anbieter	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2076	Datenschutzmanagement nach BSI für Betreiber	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2174	Inhalte des Sicherheitsgutachtens aus Sicht des Datenschutzes	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2177	Anbieter müssen Pflichten der Auftragsdatenverarbeitung erfüllen	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2012	Verantwortung der Anbieter und Betreiber für Einhaltung der Anforderungen Datenschutz und Informationssicherheit	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2021	Anwendung der einheitlichen Methoden der	gemSpec_Sich_DS

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
	Informationssicherheit durch Betreiber und Anbieter	
GS-A_2046	Umsetzung der Anforderungen aus [gemSpec_SiBetrUmg] durch Anbieter von zentralen Produkten	gemSpec_Sich_DS
GS-A_4944	Produktentwicklung: Behebung von Sicherheitsmängeln	gemSpec_Sich_DS
GS-A_4945	Produktentwicklung: Qualitätssicherung	gemSpec_Sich_DS
GS-A_4946	Produktentwicklung: sichere Programmierung	gemSpec_Sich_DS
GS-A_4947	Produktentwicklung: Schutz der Vertraulichkeit und Integrität	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2047	Gestaltung der Umgebung von zentralen Produkten durch Betreiber für Schutzbedarf "mittel"	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2309	ISM der Beteiligten: Rollen und Verantwortlichkeiten	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2326	ISM der Beteiligten: Etablierung	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2328	ISM der Beteiligten: Pflege und Fortschreibung der Sicherheitskonzepte	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2329	ISM der Beteiligten: Umsetzung der Sicherheitskonzepte	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2330	ISM der Beteiligten: Schwachstellen-Management	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2331	ISM der Beteiligten: Sicherheitsvorfalls-Management	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2332	ISM der Beteiligten: Notfallmanagement	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2333	ISM der Beteiligten: Meldung an das koordinierende ISM	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2339	ISM der Beteiligten: regelmäßige Reviews	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2343	ISM der Beteiligten: eigene Audits	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2345	ISM der Beteiligten: Reviews und Trendanalysen	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2347	ISM der Beteiligten: Grundlagen neuer Planungsphasen	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2360	ISM der Beteiligten: Meldung von Restrisiken	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2361	ISM der Beteiligten: Vorfallsmanagement	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2362	ISM der Beteiligten: Bericht lokaler Sicherheitsvorfälle	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2363	ISM der Beteiligten: Meldung schwerwiegender Sicherheitsvorfälle	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2366	ISM der Beteiligten: Notfallbewältigung	gemSpec_Sich_DS
GS-A_3078	Anbieter einer Schlüsselverwaltung: verpflichtende Migrationsstrategie bei Schwächung kryptographischer Primitive	gemSpec_Sich_DS
GS-A_3125	Schlüsselinstallation und Verteilung: Dokumentation gemäß Minimalitätsprinzip	gemSpec_Sich_DS
GS-A_3130	Krypto_Schlüssel_Installation: Dokumentation der Schlüsselinstallation gemäß Minimalitätsprinzip	gemSpec_Sich_DS
GS-A_3139	Krypto_Schlüssel: Dienst Schlüsselableitung	gemSpec_Sich_DS
GS-A_3141	Krypto_Schlüssel_Ableitung: Maßnahmen bei Bekanntwerden von Schwächen in der Schlüsselableitungsfunktion	gemSpec_Sich_DS
GS-A_3149	Krypto_Schlüssel_Archivierung: Dokumentation der Schlüsselarchivierung gemäß Minimalitätsprinzip	gemSpec_Sich_DS
GS-A_5387	Beachten von Vorgaben bei der Kartenpersonalisierung	gemSpec_Sich_DS
Card-G2-A_3589	Schlüsselspeicherung	gemSpec_SMC-

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
		B_ObjSys_G2.1
TIP1-A_5087	Berücksichtigung und Umsetzung übergeordneter Herausgeberpolicies	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_4230	Datenschutzgerechte Antrags- und Sperrprozesse	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_4231	Löschung gespeicherter X.509-Zertifikate	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_4232	Löschung von TSP-X.509 nonQES-Zertifikatstatusinformationen, Zertifikats- und Sperranträge	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_4234	Protokollierung von OCSP-Anfragen	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_4235	Fehlerprotokollierung	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_3660	Trennung der TSP-X.509-Betriebsumgebungen	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_3548	Schützenswerte Objekte	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_3549	Vorgaben zum Schutzbedarf durch die gematik	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_3550	Spezifische Erhöhung des Schutzbedarfs ist zulässig	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_3881	Schutzbedarf darf nicht verringert werden	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_3554	Gesicherte interne Schnittstellen des TSP-X.509 QES und TSP-X.509 nonQES	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_3555	Datenaustausch zwischen gematik und TSP-X.509 nonQES und gematik Root-CA	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_3557	Gesicherte externe Schnittstellen des TSP-X.509 nonQES	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_3590	Eindeutige Verbindung Personen- und Organisationszertifikatsnehmer und privater Schlüssel	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_3595	Anforderungen von LEO- und KTR-Institutionen	gemSpec_X.509_TSP
TIP1-A_3596	Umsetzung Erstellungsdienst TSP-X.509 QES und TSP-X.509 nonQES für Personen- und Organisationszertifikate	gemSpec_X.509_TSP
GS-A_4748	Initiale Einbringung TSL-Datei	gemSpec_PKI

Ein TSPs X.509 nonQES, der gleichzeitig eine VDA Qualifizierung vorweist, kann ein reduziertes Sicherheitsgutachten vorlegen. Voraussetzung hierfür ist, dass der Anbieter

- ein qualifizierter Vertrauensdiensteanbieter für QES ist und die Konformität geeignet nachweist (z.B. mittels Vorlage eines Zertifikats)
- erklärt, dass für die gegenständlichen Sicherheitsanforderungen der Betrieb des TSP X.509 nonQES äquivalent zum ZDA Bereich erfolgt.

Folgende Anforderungen müssen unter den o.g. Voraussetzungen nicht im Sicherheitsgutachten nachgewiesen werden:

Tabelle 6: nicht nachzuweisende Anforderungen

GS-A_4173	GS-A_4276	GS-A_4306	GS-A_4451	GS-A_4981	GS-A_2328	GS-A_3149
GS-A_4191	GS-A_4279	GS-A_4307	GS-A_4453	GS-A_4982	GS-A_2329	GS-A_4944

GS-A_4230	GS-A_4284	GS-A_4308	GS-A_4480	GS-A_4983	GS-A_2330	GS-A_4945
GS-A_4249	GS-A_4285	GS-A_4309	GS-A_4503	GS-A_4984	GS-A_2331	GS-A_4946
GS-A_4255	GS-A_4287	GS-A_4310	GS-A_4505	GS-A_2012	GS-A_2332	GS-A_4947
GS-A_4259	GS-A_4288	GS-A_4311	GS-A_4367	GS-A_2046	GS-A_2345	TIP1-A_3548
GS-A_4261	GS-A_4289	GS-A_4312	GS-A_4368	GS-A_2047	GS-A_2347	TIP1-A_3550
GS-A_4268	GS-A_4290	GS-A_4313	GS-A_3737	GS-A_2076	GS-A_2361	TIP1-A_3554
GS-A_4270	GS-A_4291	GS-A_4314	GS-A_3747	GS-A_2087	GS-A_2366	TIP1-A_4230
GS-A_4271	GS-A_4292	GS-A_4315	GS-A_3753	GS-A_2174	GS-A_3078	TIP1-A_4235
GS-A_4272	GS-A_4294	GS-A_4316	GS-A_3756	GS-A_2177	GS-A_3125	
GS-A_4273	GS-A_4295	GS-A_4317	GS-A_3760	GS-A_2214	GS-A_3130	
GS-A_4274	GS-A_4304	GS-A_4435	GS-A_3772	GS-A_2309	GS-A_3139	
GS-A_4275	GS-A_4305	GS-A_4437	GS-A_4980	GS-A_2326	GS-A_3141	

3.2.2 Anbietererklärung sicherheitstechnische Eignung

Sofern in diesem Abschnitt Anforderungen verzeichnet sind, muss der Anbieter deren Umsetzung und Beachtung zum Nachweis der sicherheitstechnischen Eignung durch eine Erklärung bestätigen bzw. zusagen.

Tabelle 7: Anforderungen zur sicherheitstechnischen Eignung "Anbietererklärung"

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_4436	kDSM: Bereitstellung der Dokumentation des DSM bei Audits	gemSpec_DSM
GS-A_4448	kDSM: Übermittlung von Reports	gemSpec_DSM
GS-A_4449	kDSM: Monatliche Reports in der Erprobung	gemSpec_DSM
GS-A_4450	kDSM: Erfassungszeitraum monatlicher Reports	gemSpec_DSM
GS-A_4455	kDSM: Anpassung der Reports bei geänderten Kennzahlen	gemSpec_DSM
GS-A_4456	kDSM: Dateiformat des Kennzahlen-Reports	gemSpec_DSM
GS-A_4457	kDSM: Anpassung an geändertes CSV-Format	gemSpec_DSM
GS-A_4458	kDSM: Identifizierung der Ursachen von auffälligen Kennzahlenwerten	gemSpec_DSM
GS-A_4459	kDSM: Meldung der Anzahl der Datenschutzbeschwerden	gemSpec_DSM
GS-A_4460	kDSM: Meldung der Anzahl der Datenschutzanfragen	gemSpec_DSM
GS-A_4461	kDSM: Meldung der fehlerhaft adressierten Datenschutzanfragen	gemSpec_DSM
GS-A_4462	kDSM: Durchschnittliche Bearbeitungszeit für Datenschutzanfragen	gemSpec_DSM

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_4463	kDSM: Meldung der Anzahl gravierender Datenschutzvorfälle	gemSpec_DSM
GS-A_4464	kDSM: Meldung der Datenschutzschulungstage	gemSpec_DSM
GS-A_4465	kDSM: Meldung des Anteils der Verfahren im internen Verfahrensverzeichnis	gemSpec_DSM
GS-A_4466	kDSM: Meldung der Anzahl externer und interner Datenschutz-Audits	gemSpec_DSM
GS-A_4467	kDSM: Selbsteinschätzung zum Datenschutz	gemSpec_DSM
GS-A_4468	kDSM: Jährlicher Datenschutzreport der TI	gemSpec_DSM
GS-A_4470	kDSM: Informationen zu Kennzahlen im Datenschutzreport der TI	gemSpec_DSM
GS-A_4471	kDSM: Auftragsdatenverarbeitung im Datenschutzreport der TI	gemSpec_DSM
GS-A_4476	kDSM: Maßnahmen zur Behebung gravierender Datenschutzverstöße	gemSpec_DSM
GS-A_4477	kDSM: Umgehende Umsetzung von Maßnahmen bei gravierenden Datenschutzverstößen	gemSpec_DSM
GS-A_4478	kDSM: Kontrolle der Umsetzung von Maßnahmen in Folge eines gravierenden Datenschutzverstoßes	gemSpec_DSM
GS-A_4479	kDSM: Meldung von Kontaktinformationen zum Datenschutzmanagement	gemSpec_DSM
GS-A_4481	kDSM: Berücksichtigung von Änderungen der Datenschutzanforderungen der TI	gemSpec_DSM
GS-A_4482	kDSM: Kontrolle der Umsetzung von Maßnahmen durch die gematik	gemSpec_DSM
GS-A_4504	Bereitstellung der Dokumentation des ISM bei Audits	gemSpec_ISM
GS-A_4506	Übermittlung von Security Reports	gemSpec_ISM
GS-A_4507	Bereitstellung des Security Reports in der Erprobung	gemSpec_ISM
GS-A_4508	Bereitstellung des Security Reports im Produktivbetrieb	gemSpec_ISM
GS-A_4509	Dateiformat und -struktur des Security Reports	gemSpec_ISM
GS-A_4511	Aufschlüsselung pro TI-Produkt	gemSpec_ISM
GS-A_4512	Dateistruktur der Informationen in den Security Reports	gemSpec_ISM
GS-A_4513	Kennzahl 01: Budgetierung der Informationssicherheit	gemSpec_ISM
GS-A_4514	Kennzahl 02: Schulungstage mit Bezug zur Informationssicherheit je Mitarbeiter	gemSpec_ISM
GS-A_4515	Kennzahl 03: Anzahl der externen und internen Informationssicherheits-Audits	gemSpec_ISM
GS-A_4516	Kennzahl 04: Behebungszeit von in internen oder externen Audits festgestellten Abweichungen	gemSpec_ISM
GS-A_4517	Kennzahl 05: Vollständigkeit der Erfassung organisationseigener Werte (Assets)	gemSpec_ISM
GS-A_4518	Kennzahl 06: Prozesstreue in der Änderungsverwaltung (Change Management)	gemSpec_ISM
GS-A_4519	Kennzahl 7 Anteil sicherheitsrelevanter Änderungen (Security Changes)	gemSpec_ISM

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
GS-A_4520	Kennzahl 08: Anzahl privilegierter Benutzer	gemSpec_ISM
GS-A_4521	Kennzahl 09: Regeltests der Notfallpläne anhand von Notfallübungen	gemSpec_ISM
GS-A_4522	Kennzahl 10: Regelprüfung des Dokumentationsrahmenwerks des ISM der Anbieter	gemSpec_ISM
GS-A_4523	Bereitstellung Kommunikationsschnittstelle für Informationssicherheit	gemSpec_ISM
GS-A_4524	Meldung von Kontaktinformationen zum Informationssicherheitsmanagement	gemSpec_ISM
GS-A_4525	Audit-Unterstützung des Koordinators für Informationssicherheit	gemSpec_ISM
GS-A_4526	Aufbewahrungsvorgaben an die Nachweise zu den im Security Report gemachten Angaben	gemSpec_ISM
GS-A_4527	Audit-Kennzahlen	gemSpec_ISM
GS-A_4528	Meldung von lokalen Sicherheitsvorfällen	gemSpec_ISM
GS-A_4530	Maßnahmen zur Behebung von schwerwiegenden Sicherheitsvorfällen und -notfällen	gemSpec_ISM
GS-A_4531	Unverzügliche Umsetzung von Maßnahmen bei schwerwiegenden Sicherheitsvorfällen und -notfällen	gemSpec_ISM
GS-A_4532	Kontrolle der Umsetzung von Maßnahmen in Folge eines schwerwiegenden Sicherheitsvorfalls oder -notfalls	gemSpec_ISM
GS-A_4533	Berücksichtigung von Änderungen im Umfeld der Informationssicherheit und Ergebnissen des technischen Fortschritts	gemSpec_ISM
GS-A_4534	Berücksichtigung von Änderungen der Informationssicherheitsanforderungen der TI	gemSpec_ISM
GS-A_4535	Kontrolle der Umsetzung von Maßnahmen durch die gematik	gemSpec_ISM
GS-A_4538	Nutzen des Risikobewertungstemplate	gemSpec_ISM
GS-A_4540	Risikoreporting	gemSpec_ISM
GS-A_3784	Nachweis durch ISO27001 Zertifikat	gemSpec_SiBetrUmg
GS-A_2070	Datenschutzkontrolle durch BfDI und gematik	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2071	Unterstützung bei der Datenschutzkontrolle durch BfDI und gematik	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2072	Bereitstellung von Datenschutz-Audits zur Datenschutzkontrolle durch BfDI und gematik	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2073	Anordnung von Maßnahmen des Datenschutzes durch BfDI und gematik	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2074	Umsetzung der durch BfDI und gematik angeordneten Maßnahmen	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2075	Untersagen von Verfahren durch BfDI und gematik	gemSpec_Sich_DS
GS-A_5324	Teilnahme des Anbieters an Sitzungen des kDSMS/kISMS	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2156	Auditierungen der Zulassungsnehmer	gemSpec_Sich_DS
GS-A_5017	ISM der Beteiligten: Schließen von Schwachstellen	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2355	ISM der Beteiligten: Nutzung des Problem-Management-	gemSpec_Sich_DS

Afo-ID	Afo-Bezeichnung	Quelle (Referenz)
	Prozesses	
GS-A_2356	ISM der Beteiligten: Nutzung des Incident-Management-Prozesses	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2357	ISM der Beteiligten: Nutzung der Prozesse und Reports des Betriebs	gemSpec_Sich_DS
GS-A_2359	ISM der Beteiligten: Nutzung der Sicherheits-Technologien des koordinierenden ISM	gemSpec_Sich_DS

Anhang A - Verzeichnisse

A1 - Abkürzungen

Kürzel	Erläuterung
Afo-ID	Anforderungs-Identifikation
CC	Common Criteria
SPED	Service Provider endnutzernahe Dienstleister

A2 – Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Dokumente mit Anforderungen zu der Anbietertypversion.....6
Tabelle 2: Anforderungen zur betrieblichen Eignung "Prozessprüfung" 7
Tabelle 3: Anforderungen zur betrieblichen Eignung "Anbietererklärung" 9
Tabelle 4: Anforderungen zur betrieblichen Eignung "Betriebshandbuch".....15
Tabelle 5: Anforderungen zur sicherheitstechnischen Eignung "Sicherheitsgutachten"...18
Tabelle 6: nicht nachzuweisende Anforderungen.....26
Tabelle 7: Anforderungen zur sicherheitstechnischen Eignung "Anbietererklärung".....27

A3 - Referenzierte Dokumente

Neben den in Kapitel 2 angeführten Dokumenten werden referenziert:

[Quelle]	Herausgeber: Titel, Version
[gemRL_PruefSichEig].	gematik: Richtlinie zur Prüfung der Sicherheitseignung
[ITSEC]	BMI bzw. GMBl: (28.06.1991): Kriterien für die Bewertung der Sicherheit von Systemen der Informationstechnik („Information Technology Security Evaluation Criteria) https://www.bsi.bund.de/SharedDocs/Downloads/DE/BSI/Zertifizierung/ITSicherheitskriterien/itsec-dt_pdf.pdf?__blob=publicationFile (zuletzt geprüft am 11.01.2012)
[eIDAS]	Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG